

**Wolfgang Baasch:**

## **Lebensbedingungen der Menschen haben Vorrang**

„Wir sind in der Klinik sehr offen empfangen worden; man hat uns die Einrichtung gezeigt und ihre Strukturen erläutert. Auch über die vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) kritisierten Bereiche konnten wir uns einen Überblick verschaffen“, resümiert der Vorsitzende des Arbeitskreises Arbeit, Gesundheit und Soziales der SPD-Landtagsfraktion, Wolfgang Baasch, nach einem Besuch des Arbeitskreises heute in der Fachklinik Schleswig.

„Wir haben festgestellt, dass in der Fachklinik Problembewusstsein vorhanden ist und man die Kritik sehr ernst nimmt. So gibt es bereits konkrete Planungen für bauliche Veränderungen“, berichtet Wolfgang Baasch. Die AK-Mitglieder zeigten sich sehr angetan vom hohen Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Fachklinik.

„Die Lebensbedingungen der Menschen in der Einrichtung müssen bei allen Überlegungen im Vordergrund stehen“, so der SPD-Sozialexperte. Dazu gehöre auch eine korrekte und vollständige Pflegedokumentation, denn sie sei wichtiger Bestandteil von qualitativ guter Pflege. Allerdings dürften auch die Arbeitsbedingungen für das Personal nicht vernachlässigt werden. Gleichzeitig müsse die Klinikleitung darauf achten, dass die Einrichtung wirtschaftlich betrieben werde.

Nach diesem ersten Besuch und Gespräch wird der Arbeitskreis am 18. März den begonnenen konstruktiven Dialog in der Fachklinik Schleswig fortsetzen.